



Oberhausen, den 9. September 2021

Erfolgreich gegen das Wasser

Viele Menschen spendeten großzügig auf der Oberhausen Crowd für Hochwasser-Betroffene in Rheinbach

Die Energieversorgung Oberhausen AG (evo) sagt Danke. Denn dank der großzügigen Unterstützung von 64 Oberhausenerinnen und Oberhausenern konnten ganze 6.591 Euro für die vom Hochwasser betroffenen Menschen in der Region Rheinbach gesammelt werden. Das Geld wird nun in Kürze dem Aktionsbündnis Katastrophenhilfe überwiesen und dann bis auf den letzten Cent vor Ort verteilt.

Der evo war das Hilfsprojekt für Rheinbach eine echte Herzensangelegenheit. Deshalb verdoppelte sie die Spendensumme, nachdem die 1.000-Euro-Marke überschritten wurde. Zum anderen gab die evo zu jeder Spende in Höhe von 10 Euro weitere 20 Euro dazu.

„Die Hochwasser-Katastrophe in diesem Jahr hat uns schwer erschüttert. Viele Kolleginnen und Kollegen waren in den Katastrophengebieten freiwillig im Einsatz und haben mitgeholfen. Die schlimmen Eindrücke vor Ort haben uns dann schnell den Entschluss fassen lassen, auch mit unserer Oberhausen Crowd etwas tun zu wollen. Wir danken allen Unterstützerinnen und Unterstützern unseres Projekts von Herzen für ihre Hilfe“, äußerte sich Christian Basler, technischer Vorstand der evo, zum erfolgreichen Crowd-Projekt.

„Für alle, die in Oberhausen und Umgebung etwas bewegen wollen, lohnt sich ein Besuch unserer Oberhausen Crowd“, ergänzte außerdem Ronja Gloger, die bei der evo hauptverantwortlich die Crowd betreut. „Ob mit einer Spende oder mit einem eigenen Projekt – mit der Oberhausen Crowd lässt sich viel bewegen.“

Sabine Benter
Pressesprecherin | T 0208 835-2299 | E s.benter@evo-energie.de